

Vortrag über die Geschichte der BIPOC

JEVER/WILHELMSHAVEN/RED – Im Gröschler-Haus Jever findet ein kostenloser Vortrag zur regionalen Geschichte der Black, Indigenous, People of Color (BIPOC) statt. Der Vortrag unter dem Titel „Fundstücke zur Geschichte der BIPOC in der Region Friesland/Wilhelmshaven“ wird von Hartmut Peters am kommenden Donnerstag, 5. März, ab 19 Uhr gehalten.

Der Historiker beschäftigt sich mit kolonialen Bezügen und historischen Ereignissen in Jever und Wilhelmshaven. Wer weiß schon, dass 1559 ein Schwarzer den Hof von Maria besuchte, 1751 in Wittmund zwei versklavte Menschen aus der Karibik wohnten und 1988 der afro-amerikanische Musiker Sun Ra, Begründer des Afro-Futurismus, in Wilhelmshaven auftrat?

Seit 1860 präsentierten die Jahrmärkte sogenannte Völkerschauen, 1920 bildeten sich in Jever Jazzbands und 1937 brachte Hans S. Ziegler die Ausstellung „Entartete Musik“ auf den Markt. Auf diese und weitere Ereignisse wird Peters in seinem Vortrag eingehen. Die Veranstaltung wird vom Forum des kolonialen Erbes der Jadestadt organisiert und gehört zum „History Month Wilhelmshaven“.